

Pressemitteilung

9. August 2002

Kunstaussstellung „5 aus 25“ – im Alten Hauptzollamt

5 Künstler aus 25 Jahren Jürgen Ponto-Stiftung

Jörg Herold
Wolfgang Laib
Carsten Nicolai
Thomas Ruff
Thomas Schütte

Eröffnung am 15. August 2002

im Alten Hauptzollamt, Domstraße, Frankfurt am Main
um 19.00 Uhr

Einführung in die Ausstellung:

Prof. Dr. Armin Zweite,
Direktor Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen
und Kuratoriumsmitglied der Jürgen Ponto-Stiftung

5 Künstler aus 25 Jahren Jürgen Ponto-Stiftung – Förderpreisträger, deren künstlerische Positionen nicht unterschiedlicher sein könnten, die aber doch eines verbindet: die Förderung durch die Jürgen Ponto-Stiftung zu einem Zeitpunkt, als jeder für sich an einem noch ungewissen Anfang seiner künstlerischen Karriere stand.

2002 feiert die Jürgen Ponto-Stiftung zur Förderung junger Künstler ihr 25-jähriges Bestehen – ein Jubiläum, das nicht nur für die Dresdner Bank und die geförderten Künstlerinnen und Künstler, sondern auch in weiten Kreisen des kulturellen Lebens von Bedeutung ist.

Die Jürgen Ponto-Stiftung hat seit ihrer Gründung im Jahr 1977 mit einem Volumen von insgesamt gut 4,1 Millionen Euro 544 Künstlerinnen und Künstler gefördert, darunter 108 Bildende Künstler mit Förderpreisen, Atelierstipendien und nicht zuletzt durch den Preis „Junge Kunst in Kunstvereinen“.

Die Jubiläumsfeierlichkeiten* der Stiftung werden mit der von Professor Armin Zweite kuratierten Ausstellung „5 aus 25“ im Alten Hauptzollamt in Frankfurt am Main eingeläutet. Zu sehen sind aktuelle Arbeiten und Werke aus den letzten Jahren. So produziert Carsten Nicolai eigens für die Ausstellung eine Vinylplatte in 1000er-Auflage – zur freien Mitnahme für die Besucher.

Von Thomas Ruff werden am Computer erzeugte virtuelle Bilder aus der Reihe „Substrat“ zu sehen sein. Jörg Herold stellt der Stiftung für die Dauer der Ausstellung die Installation „Heldenfriedhof“ aus dem Jahr 2001 zur Verfügung. Zusammen mit den konträren Positionen von Thomas Schütte und Wolfgang Laib erwartet die Besucher eine Ausstellung mit starken künstlerischen Einzelpositionen, deren Spektrum für die Offenheit und Risikobereitschaft der Jürgen Ponto-Stiftung bei der Förderung junger Künstler spricht.

Die Ausstellung ist vom 16. August bis zum 19. September 2002 Donnerstag bis Sonntag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr und jeden Mittwoch von 14.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen + Fotomaterial

Dresdner Bank AG
Corporate Center Unternehmenskommunikation
Kunst und Wissenschaft
Jürgen Ponto-Stiftung
Astrid Kießling
Telefon: 069 263-56078
E-mail: astrid.kiessling@dresdner-bank.com

*** Weitere Programmpunkte der Jubiläumsfeierlichkeiten**

- | | |
|-----------------------------|---|
| 16. September 2002: | Benefizkonzert in der Alten Oper, Frankfurt am Main |
| 19. bis 22. September 2002: | Veranstaltungswochende „5 x 25“ im Alten Hauptzollamt, Frankfurt am Main, mit Podiumsgesprächen, Lesungen und Konzerten |